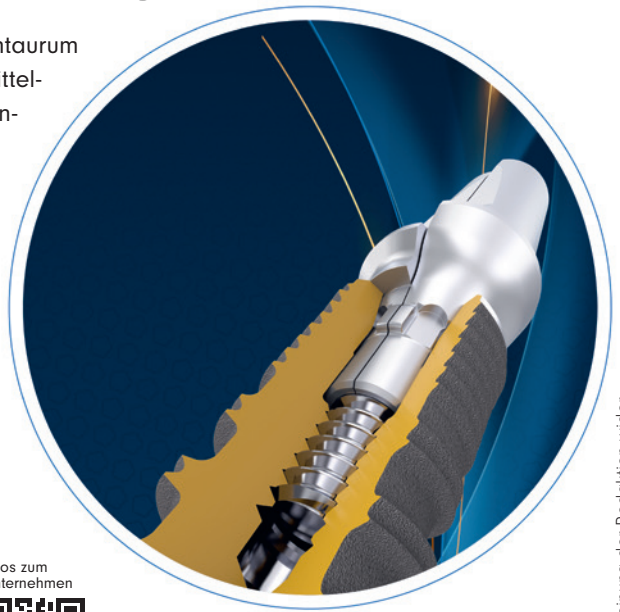


Dentaurum feiert 30 Jahre TIOLOX®/tioLogic®-Implantologie

Zum 30-jährigen Jubiläum der TIOLOX®/tioLogic®-Implantologie bei Dentaurum steht tioLogic® TWINFIT in einer modernen, hochwertigen Optik im Mittelpunkt, das bewährte klinische Zuverlässigkeit mit innovativer Verbindungstechnologie vereint. Die einzigartige Anschlussgeometrie mit der Wahlmöglichkeit zwischen Konus und Plattform ermöglicht maximale Flexibilität in der prothetischen Versorgung, bei gleichzeitig stabiler Verbindung. Damit setzt Dentaurum neue Maßstäbe für präzise, langlebige und effiziente implantologische Lösungen – im Praxis- und Laboralltag gleichermaßen.

Behandler und Patient profitieren bei jedem tioLogic® TWINFIT Implantat von der Freiheit, jederzeit zwischen Konus und Plattform wechseln zu können – ohne Kompromisse bei der Abformung, der Versorgungsvielfalt oder der Langzeitstabilität. Das erleichtert Planungen im Vorfeld und ermöglicht Optimierungen im Heilungsverlauf. Der neue visuelle Auftritt greift die überzeugenden Stärken des tioLogic® TWINFIT Implantatsystems durch ein hochwertiges, frisches Design auf allen Kommunikationskanälen auf und stellt die bewährte Leistungstärke der Dentaurum Produkte ins Zentrum.



Infos zum Unternehmen



DENTAURUM GmbH & Co. KG · www.dentaurum.de

Kabellose Freiheit und Effizienz im Praxisalltag

Der MEDIT i900 Mobility steht für echte Mobilität in der digitalen Zahnheilkunde. Kabelloses Scannen und die direkte Datenübertragung auf das iPad ermöglichen den Einsatz ohne Laptop, Wagen oder kompliziertes Set-up. Der Patient steht im Fokus, denn nie zuvor war Patientenkommunikation so einfach.

Der MEDIT i900M Intraoralscanner lässt sich flexibel zwischen den Behandlungsräumen einsetzen. Der vereinfachte Workflow spart Zeit, reduziert technische Hürden und unterstützt einen effizienten Praxisalltag. Die speziell für den iPad-Einsatz entwickelte Scan-Software MEDIT Link Express ergänzt den i900M Intraoralscanner optimal. Sie ermöglicht ein schnelles, stabiles und intuitives intraorales Scannen direkt auf dem Tablet. Die klare Benutzeroberfläche und der geführte Workflow erlauben einen schnellen Einstieg und machen das iPad zu einem vollwertigen Scan-Interface im Behandlungszimmer.

In Kombination mit MEDIT Link Express bietet der i900M eine besonders intuitive Scan-Erfahrung, die sowohl für erfahrene Anwender als auch für Einsteiger in die digitale Zahnmedizin geeignet ist. Die Software ist logisch aufgebaut, leicht erlernbar und konsequent auf die klinischen Anforderungen im Praxisalltag ausgerichtet. Dadurch senkt der i900M den Schulungsaufwand, erhöht die Akzeptanz im Praxisteam und macht digitales intraorales Scannen für die gesamte Praxis einfach, flexibel und zugänglich.



Medit · www.medit.com/de

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

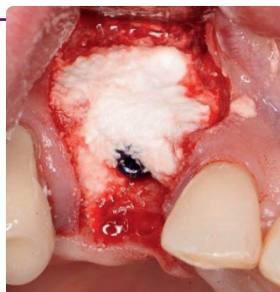
Biologische Knochenregeneration nach nur zwölf Wochen

Bei implantologisch tätigen Zahnmedizinern besteht der Wunsch nach echter biologischer Heilung und der Kreation patienteneigenen Knochens, denn nach mehreren Monaten Einheilzeit sollten keine „Füllerteilchen“ in Form kleiner „Brösel“ mehr erkennbar sein. Durch seine spezielle Komposition aus 65 Prozent β -Tricalciumphosphat und 35 Prozent Kalziumsulfat gelingt es EthOss, im exakt simultanen zeitlichen Rahmen zu resorbieren, während sich zeitgleich echter, gut durchbluteter, patienteneigener Knochen bildet. Dieser Vorgang benötigt in der Regel nicht länger als zwölf Wochen.

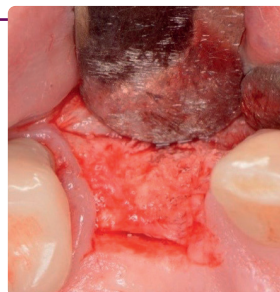
Faszinierend ist die dem gesunden, gut durchbluteten Knochenaufbau fast automatisch folgende Entwicklung von rosigem Weichgewebe, das für eine sehr zufriedenstellende Rot-Weiß-Ästhetik sorgt.

„Im direkten Vergleich mit autologem Knochen ist EthOss das nächstbeste Material für den biologischen Knochenaufbau. In einer Welt, in der die religiöse oder ganzheitliche Weltanschauung immer wichtiger wird, ist EthOss der aktuelle Gamechanger“, berichtet Dr. Manuel Waldmeyer aus Kassel.

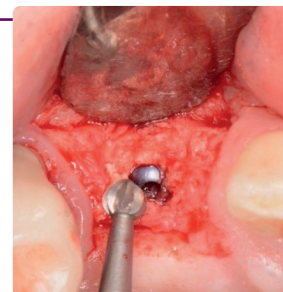
Die Tatsache, dass durch die gezielte Aushärtung des Materials mittels Feuchtigkeitssentzug in vielen Fällen auf die Anbringung einer Kollagenmembran verzichtet werden kann, kommt sowohl Patienten als auch Behandlern sehr entgegen.



Auffüllen des Defekts mit EthOss.



Eigenknochenbildung nach zwölf Wochen über das Implantat hinaus.



Freilegen des Implantats.



Das biologische EthOss-Knochenaufbaumaterial ist in Deutschland und Österreich exklusiv über die Zantomed GmbH in Duisburg erhältlich.

Zantomed GmbH
www.zantomed.de

Therapiekonzept für parodontale und periimplantäre Infektionen

Parodontale und periimplantäre Entzündungen können im schlimmsten Fall zum Verlust des betroffenen Zahns bzw. des Implantats und der Suprakonstruktion führen. Mit dem Therapiekonzept CLEAN & SEAL® steht eine wirksame Behandlungssequenz zur Verbesserung und Stabilisierung der entzündeten Gewebesituation zur Verfügung. Im ersten Schritt – „CLEAN“ – erfolgt mithilfe des mechanischen Débridements und dem Reinigungsgel PERISOLV® auf Hypochloritbasis eine sorgfältige Entfernung des Biofilms. Im zweiten Schritt – „SEAL“ – wird die gereinigte Wundstelle mit vernetzter Hyaluronsäure (xHyA) versiegelt. xHyA beschleunigt die Heilungsprozesse und schützt vor einer erneuten Infektion.

REGEDENT GmbH · www.regedent.de

